

Inhaltsverzeichnis

<i>Vorwort</i>	9
<i>1. Die Pädagogik als Wissenschaft</i>	15
1.1. Die Wissenschaft als gesellschaftliche Erscheinung und soziale Institution	19
1.2. Der wissenschaftliche und parteiliche Charakter der marxistisch-leninistischen Pädagogik	25
1.3. Der unlösbare Widerspruch der bürgerlichen Pädagogik – die Pädagogik als empirisch-beschreibende oder normative Disziplin	33
1.4. Das System der Wissenschaften und das wissenschaftliche Profil der marxistischen Pädagogik	46
1.5. Die Pädagogik als komplexe wissenschaftliche Disziplin mit Systemcharakter	61

<i>2. Zu den explanativen und methodologischen Grundlagen der sozialistischen Pädagogik</i>	66
2.1. Die Einheit des kausalen und finalen Denkens in der pädagogischen Wissenschaft	84
2.2. Die Dialektik als Logik und Methodologie des wissenschaftlichen Denkens in der Pädagogik	95
2.3. Die Komplexität der Forschungsmethoden und der interdisziplinären Zugänge in der pädagogischen Wissenschaft	106
2.4. Die logische Struktur der pädagogischen Wissenschaft – eine Kombination von Induktion und Deduktion	113
<i>3. Das wissenschaftliche Faktum in der Pädagogik und seine theoretische Verarbeitung</i>	121
3.1. Der Zugang der nichtmarxistischen Philosophie zum Begreifen der wissenschaftlichen Fakten	123
3.2. Was versteht der Marxismus-Leninismus unter einem wissenschaftlichen Faktum?	128
3.3. Die Struktur des wissenschaftlichen Faktums in der Pädagogik und seine spezifischen Besonderheiten	133
3.4. Die Problematik des wissenschaftlichen Faktums in der Pädagogik und das Werten	140
3.5. Die Erkenntnisfunktion und die praktische Funktion der pädagogischen Wissenschaft	145
3.6. Wissenschaftliche Verfahren zur Gewinnung und Überprüfung grundlegender Daten der pädagogischen Wissenschaft	150
3.7. Zur Meßbarkeit pädagogischer Fakten	165
3.8. Die Beziehung zwischen qualitativer und quantitativer Analyse. Die theoretische Verarbeitung und Bewertung der gewonnenen Daten	170
<i>4. Der systemanalytische Zugang zu den Fragen der kommunistischen Erziehung</i>	196
4.1. Klassifikatorischer, relationsanalytischer und systemanalytischer Zugang zu den wissenschaftlichen Fakten	196

4.2. Der systemanalytische Zugang und die materialistische Dialektik	200
4.3. Die kommunistische Erziehung als System	210
4.4. Zur Systemauffassung des Prinzips der Einheit des erzieherischen Wirkens	222
4.5. Die logisch-historische Methode als wichtiges Instrument der theoretischen Konzipierung der Pädagogik	244
4.6. Die Methode des Modellierens in der Pädagogik	246
5. <i>Zu aktuellen Aspekten der pädagogischen Forschung (Jiří Lukš)</i>	252
5.1. Das Pädagogische Laboratorium des Forschungsinstituts des Berufs- und Fachschulwesens als methodologisches Experiment	252
5. 2. Probleme in der Arbeit des Pädagogischen Laboratoriums	262
5.3. Einige Erkenntnisse aus den Untersuchungen des Pädagogischen Laboratoriums	268
<i>Literaturverzeichnis</i>	275